

Homöopathie bei Folgen von "Covid-Impfung" – ein vielversprechender Therapieansatz

Andrea C. Mayer, Dr. B. K. Bose Stiftung, Zug; Studio di Omeopatia Classica, Arbedo, Schweiz

Ursula R. Hoffmann, Praxis f. Klassische Homöopathie, Stuttgart, Deutschland

Christoph Grabenhofer, SHI Homöopathie Praxis, Zug, Schweiz

Martine Jus, SHI Homöopathie Praxis, Zug, Schweiz

Breites Spektrum an Folgen der «Covid-Impfungen»

Durch die «Covid-Impfungen» kann es zu starken Nebenwirkungen aller Art, wie beispielsweise die **Reaktivierung degenerativer Krankheiten** kommen, wie von Maniscalco et al. (2021)¹ beschrieben. Die Aussage von Prof. Dr. Arne Burkhardt aus der Pathologiekonferenz² im Herbst 2021, dass es **kein Gewebe oder Organ gibt, das nicht durch die "Covid-Impfungen" geschädigt** werden kann, wird nun durch viele weitere Studien bestätigt. Palmer and Bhakdi (2022)³ kommen zum Schluss, dass die Covid-Impfungen **autoimmun-induzierte Entzündungen** hervorrufen, die schweren Schaden in allen Organen und vor allem an den Blutgefäßen verursachen können – teils mit tödlichem Ausgang. Fujimori et al. (2021)⁴ beschreiben einen Fall von Multipler Sklerose nach Covid-Impfung. Oster et al. (2022)⁵ fanden ein **erhöhtes Myokarditis-Risiko** nach Covid-Impfung, insbesondere bei männlichen Jugendlichen und jungen Männern. Dies wird unterstützt durch die Ergebnisse von King et al. (2021)⁶ und Park et al. (2022)⁷. Wiedemann et al. (2021)⁸ beschreiben mehrere Fälle von **Hirnvenenthrombose** nach Covid-Impfung, wobei dies in deren Studie in vier von fünf Fällen zum Tod führte.

In der WHO-Datenbank "Vigiaccess" wurden bis heute fast fünfzehn Millionen Nebenwirkungen der «Covid-Impfungen» gemeldet (alle Nebenwirkungen zusammen unter «Comirnaty» zu finden). Kuhbandner (2022)⁹ fand einen **starken zeitlichen Zusammenhang** zwischen den "COVID-Impfungen" und einem Anstieg der Todesfälle: steigt die Anzahl der Covid-Impfungen (nach Region verschieden), so steigt auch die Anzahl der Todesfälle, sinkt die Anzahl der Covid-Impfungen in einer bestimmten Region, so sinkt auch die Anzahl der Todesfälle in dieser Region. Eine Ende August 2022 publizierte Risiko-Nutzen-Analyse von Forschern der Harvard und John Hopkins University betreffend die ethische Vertretbarkeit von "Impfzwang" an Universitäten (Bardosh et al., 2022)¹⁰ hat ergeben, dass das **Risiko den Nutzen der Covid-Impfungen bei weitem übersteigt**. Es ist also erstrebenswert, den betroffenen Patienten eine Heilmethode empfehlen zu können, die ihnen wirklich helfen kann. Die Homöopathie scheint hierfür bestens geeignet, denn bereits in der Vergangenheit hat sie vielen Menschen mit Impfnebenwirkungen helfen können.

Breites Spektrum an homöopathischen Mitteln bei «Covid-Impf-Schäden»

In dieser Arbeit wurden 24 Covid-Impfschadensfälle analysiert, die von 2021 bis 2023 in Praxen gesammelt wurden, die mit der SHI Homöopathie Praxis in Zug in Verbindung stehen. Zuerst springt die **grosse Fülle an Nebenwirkungen** ins Auge, die homöopathisch behandelt wurden.

Von Parästhesien und Herzbeschwerden über Tinnitus und Schmerzen im Bewegungsapparat bis zu Psoriasis und Gedächtnisproblemen. Daher kam auch eine **grosse Bandbreite an Mitteln** zum Einsatz. In den 24 beschriebenen Fällen wurden 22 **verschiedene Mittel** eingesetzt, in einigen Fällen folgten mehrere Mittel aufeinander. Das Akutmittel Arnica wurde in zwei Fällen von Herzbeschwerden nach "Covid-Impfung" erfolgreich verschrieben. In anderen Fällen war das **Konstitutionsmittel** des Patienten nötig, um die Heilung einzuleiten, bzw. das Konstitutionsmittel **folgte auf das Akutmittel**. Phosphorus heilte einen Fall mit Heiserkeit, Husten und Brustschmerzen nach "Covid-Impfung". Sulfur wurde bei einem Fall von Amenorrhoe seit «Covid-Impfung» erfolgreich eingesetzt. Medorrhinum heilte einen Fall von Verwirrung und Vergesslichkeit. Colocynthis war eine grosse Hilfe bei krampfartigen Herzbeschwerden die sich beim «Zusammenkrümmen» besserten. Insgesamt war es erfreulich zu sehen, dass die verschiedensten "Covid-Impf-Schäden" mit Hilfe der klassischen Homöopathie geheilt werden können. Für dieses Poster wurde je ein Fall von physischen und psychischen «Covid-Impf-Schäden» herausgegriffen.

Fall 1: Verwirrung und Vergesslichkeit seit «Covid-Impfung»

Konsultation: 22. April 2023

Patientin: 57-jährige Patientin, die bis vor einigen Jahren bei der Homöopathin in Behandlung war

Auslöser: «Covid-Impfung» im Mai 2022

Beschwerden: Stark ausgeprägte **Gedächtnisschwäche** für Termine, Namen und für «das was sie gerade tun wollte»; starkes **Gefühl, sie werde verfolgt**

Hintergrund: **sykotische Familienanamnese, Krankengeschichte von Krebs**

Allgemeines: **gern Obst**, die Patientin fühlt sich deutlich **besser am Meer**

Repertorisation (RadarOpus; Synthesis):

1. Ablage 1

- 1. GEMÜT - VERGESSEN - etwas vergessen; hat ständig das Gefühl, als habe er (14) 1
- 2. GEMÜT - GEDÄCHTNIS - Gedächtnisschwäche - Termine, für das Datum; für (23) 1
- 3. GEMÜT - GEDÄCHTNIS - Gedächtnisschwäche - Namen; für (22) 1
- 4. GEMÜT - WAHNIDEEN - verfolgt, ihm würde nachgestellt (konkret); er würde (36) 1
- 5. GEMÜT - MEER; AUFENTHALT AM - amel. (6) 1
- 6. ALLGEMEINES - FAMILIENGESCHICHTE VON - Sykose (5) 1
- 7. ALLGEMEINES - KRANKENGESCHICHTE VON; PERSÖNLICHE - Krebs; von (5) 1
- 8. ALLGEMEINES - SPEISEN UND GETRÄNKE - Obst - Verlangen (89) 1

Behandlung: **Medorrhinum 200K** (am 22. April 2023)

Am 15. Mai 2023: «Es geht mir viel besser», alte Symptome kommen hervor; kein Mittel

Am 30. Mai 2023: Durchfall (Heilreaktion), das **Gedächtnis ist besser**, der «Verfolgungswahn» ist weg

Am 26. Juni 2023: «Meine **Vergesslichkeit ist zu 60% geheilt** und ich fühle mich kaum noch verfolgt»

Am 28. August 2023: Gedächtnis besser, aber Rückfall alter Symptome --> **Medorrhinum 200K**

Am 18. September 2023: **Gedächtnis weiter gebessert, kein Verfolgungswahn mehr**

Fall 2: «Stromschläge» im Kopf und Herzbeschwerden seit «Covid-Impfung»

Konsultation: 31. März 2023

Patientin: 75-jährige Neupatientin

Auslöser: **Zweite «Covid-Impfung»** am 20. Dezember 2021

Beschwerden: **«Stromschläge»** im Kopf und **Zusammenschnürungsgefühl rund um den Brustkorb** seit der zweiten «Covid-Impfung»; hinzu kommen Bauchkrämpfe, die sich durch **Zusammenkrümmen und lokale Wärme bessern**, eine Modalität, die auch auf die Herzbeschwerden der Patientin zutrifft.

Repertorisation (RadarOpus; Synthesis):

1. Ablage 1

- 1. BRUST - ZUSAMMENSCHNÜRUNG (291) 1
- 2. KOPF - SCHMERZ - schießend (100) 1
- 3. ABDOMEN - SCHMERZ - Zusammenkrümmen - muß s... (52) 1
- 4. ABDOMEN - SCHMERZ - krampfartig - anfallsweise (2) 1
- 5. ABDOMEN - SCHMERZ - Wärme - amel. (48) 1

Behandlung: **Colocynthis 200K**, Einmalgabe (31. März 2023), einmal wiederholt am 10. April 2023.

Kontrolle 5. Mai 2023: «Ich habe **keine Schmerzen mehr, weder in der Brust noch am Kopf.**»

Kontrolle 12. Mai 2023: **Heute Kopf angeschlagen** --> hat Kopfschmerz und Schwindel seither.

Akutbehandlung: **Arnica XM**, Einmalgabe --> Schwindel sofort weg.

Kontrolle 13. Mai 2023: Kopfschmerz und Schwindel nicht mehr zurückgekommen seit Arnica XM.

Repertorisation betreffend Konstitutionsmittel (RadarOpus; Synthesis):

1. Ablage 1

- 1. GEMÜT - HAST, EILE (180) 1
- 2. MAGEN - AUFSTOßEN - heftig (10) 1
- 3. GEMÜT - WOHLWOLLEN, GÜTE (43) 1
- 4. GEMÜT - FURCHT - hochgelegenen Orten; vor (54) 1

Behandlung: **Argentum nitricum 200K**, Einmalgabe.

Am 23. Mai 2023 (10 Tage nach Konstitutionsmittel):

Keine «Stromschläge» mehr im Kopf; kein Schwindel, nur sehr selten krampfartige Schmerzen am Brustkorb und wenn dann nur sehr **leichter Schmerz**; Patientin ist **kräftiger** geworden.

Am 29. September 2023 (gute vier Monate nach dem Mittel): **«Alles in Ordnung»**, berichtet die Patientin «und auch **der Herzspezialist und der Gastroenterologe sind zufrieden**».

Folgerungen:

Viele der Folgen der «Covid-Impfungen» können mit Hilfe der klassischen Homöopathie vollständig geheilt werden, wenn die Mittel individuell gewählt werden. In beiden Beispielen ist zu sehen, dass sich **sowohl die physischen als auch die psychischen Symptome verbessern**. Die klassische Homöopathie ist eine der wenigen Therapieformen, die fähig ist, beides parallel zu erreichen.

Weiterführende Literatur zu den «Covid-Impfschäden»

- 1 Maniscalco GT, Manzo V, Di Battista ME, Salvatore S, Moreggia O, Scavone C, Capuano A. Severe Multiple Sclerosis Relapse After COVID-19 Vaccination: A Case Report. Front Neurol. 2021 Aug 10;12
- 2 <https://vimeo.com/617654159>, Pathologie-Konferenz, gefunden am 8.10.22
- 3 <https://doctors4covidethics.org/vascular-and-organ-damage-induced-by-mrna-vaccines-irrefutable-proof-of-causality/>, gefunden am 30.8.22
- 4 <https://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0165572821002824>, gefunden am 8.10.22
- 5 Oster ME, Shay DK, Su JR, Gee J, Creech CB, Broder KR, Edwards K, Soslow JH, Dendy JM, Schlaudecker E, Lang SM, Barnett ED, Ruberg FL, Smith MJ, Campbell MJ, Lopes RD, Sperling LS, Baumblatt JA, Thompson DL, Marquez PL, Strid P, Woo J, Pugsley R, Reagan-Steiner S, DeStefano F, Shimabukuro TT. Myocarditis Cases Reported After mRNA-Based COVID-19 Vaccination in the US From December 2020 to August 2021. JAMA. 2022 Jan 25;327(4):331-340.
- 6 King WW, Petersen MR, Matar MR, Budweg JB, Cuervo Pardo L, Petersen JW. Myocarditis following mRNA vaccination against SARS-CoV-2, a case series, American Heart Journal Plus: Cardiology Research and Practice, Vol. 8, 2021.
- 7 Park DY, An S, Kaur A, Malhotra S, Vij A. Myocarditis after COVID-19 mRNA vaccination: A systematic review of case reports and case series. Clin Cardiol. 2022 Jul;45(7):691-700.
- 8 Wiedemann M, Skattør T, Stray-Pedersen A, Romundstad L, Antal EA, Marthinsen PB, Sørvoll IH, Leiknes Ernstsen S, Lund CG, Holme PA, Johansen TO, Brunborg C, Aamodt AH, Schultz NH, Skagen K, Skjelland M. Vaccine Induced Immune Thrombotic Thrombocytopenia Causing a Severe Form of Cerebral Venous Thrombosis With High Fatality Rate: A Case Series. Front Neurol. 2021 Jul 30;12
- 9 <https://multipolar-magazin.de/artikel/ein-sicherheitssignal-wird-ignoriert>, gefunden am 8.10.22
- 10 Bardosh, Kevin and Krug, Allison and Jamrozik, Euzebiusz and Lemmens, Trudo and Keshavjee, Salmaan and Prasad, Vinay and Makary, Martin A. and Baral, Stefan and Høeg, Tracy Beth, 2022. COVID-19 Vaccine Boosters for Young Adults: A Risk-Benefit Assessment and Five Ethical Arguments against Mandates at Universities (August 31, 2022), <https://ssrn.com/abstract=4206070> or <http://dx.doi.org/10.2139/ssrn.4206070>